

Für die Natur

Mehr dazu auf Seite 14



Landkreis JOURNAL

Ausgabe Nr. 9 | 8. Mai 2021

STADTWOHNEN WEST | Bad Windsheim

Elegant. Zentral. Einzigartig.



Info &
Kontakt



seit 1919

Gemeinsam.
Begeistert.
Bauen.

GEORG
Gerhäuser
Hoch- & Tiefbau

Ipsheimer Straße 6 · 91438 Bad Windsheim · Tel. 09841 6650-0 · www.gerhaeuser-bau.de

Wir kaufen

**Wohnmobile +
Wohnwagen**

03944-36160

Fa.

www.wm-aw.de

RÜTTGER
FUSSBODENBAU · RAUMAUSSTATTUNG

**ESTRICH &
BODENBELÄGE**

Ihr zuverlässiger
Partner seit 1951!

www.rüttger.de

Tel: 09323 - 8729-0

Bahnhofstr. 45 · 97346 Iphofen



F. KRAFT
www.mietpark-kraft.de
Tel. 09162 / 520 · 91443 Scheinfeld

Verleih von Minibagger, Radlader, Baugeräte uvm.

Thiel GmbH
Fenster · Türen · Rolläden
Fuchsau 5, 91477 Markt Bibart
Telefon 0 91 62/98 99-0
www.thiel-fensterbau.de

...und alles passt!
Fenster & Türen
Rolläden
Insektenschutz
Terrassendächer

Mai STEIGERWALD MASSIVHAUS
Schlüsselfertig bauen
- In guten Händen von Anfang an -

KONRAD Mai Bauunternehmen

NEU ab 01.04.2021
Talblick 1, Eschenbach
91459 Markt Erlbach
Tel. 09106/9268744

Lager: Bauhofstr. 20 | 91443 Scheinfeld
www.bauunternehmen-mai.de
www.steigerwald-massivhaus.de

**Pflege mit Herz
und Verstand**

LAXO CARE Mit Schutz umgeben

**Fürsorgliche 24-stunden Betreuung
im eigenen Zuhause**

Erfahrene, polnische Betreuungskräfte

> Mehr als 400 qualifizierte Betreuungskräfte
> Über 7 Jahre Erfahrung in der Betreuungsbranche

LAXO Care - Bayern info@laxocare.de
91474 Langenfeld 09164 997 9999
www.laxocare.de

Bad Windsheim, Neubaugebiet Pommernstraße

Kilians 2.0

...barrierefrei leben zwischen Kurpark,
Therme und Golfplatz

- Moderne 3-Zimmer-Wohnungen ab 80 m² Wohnfl.
- Bequem anfahrbare Carport-Stellplätze
- Große sonnige Balkone
- KfW-Energie-Effizienzhaus 55

Tel: 0911-555 800



JGT - der Bauspezialist mit über 350 erfolgreich realisierten Wohnprojekten in der Region

Mehr Kapazitäten

Nach der Notaufnahme geht die neue Intensivstation an der Klinik in Neustadt a.d.Aisch in Betrieb

Eine wichtige Erweiterung des Klinikstandorts in Neustadt a.d.Aisch ist in Betrieb: Nach der Notaufnahme ging auch die neue Intensivstation an den Start. 24 Betten statt wie bisher 15 stehen nun für Patienten der Intensivmedizin zur Verfügung. Die Hälfte davon sind Beatmungsplätze, die andere Hälfte Intermediate-Care-Betten, die bei Bedarf zu zusätzlichen Beatmungsplätzen ausgebaut werden könnten. Ein Komfort, den nicht nur Ruth Gröger, Chefärztin der Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin, am liebsten in den vergangenen Monaten schon genutzt hätte.



„Zu Beginn der Corona-Pandemie hätte uns der Neubau sehr geholfen“, sagt die Medizinerin. Weil Intensiv-Kapazitäten für mögliche Corona-Fälle freigehalten werden mussten, konnten einige planbare Operationen auch nach der ersten Lockerung nicht oder nur eingeschränkt durchgeführt werden. „Mit den zusätzlichen Betten hätten wir das gut stemmen können“, bedauert die Ärztin rückblickend, freut sich aber umso mehr auf das, was kommt.

Zusätzliche Sicherheit

„Wir haben eine höhere Anzahl an Betten und auch eine höhere Anzahl an Beatmungsplätzen, wir können bei Patienten mit Nierenversagen selbst eine konstante Nierenwäsche durchführen“, beginnt Ruth Gröger begeistert ihre Aufzählung. „Wir bekommen spezielle Zimmer für Patienten, die aufgrund von Infektionen oder Keimen isoliert werden müssen.“ Das betrifft zurzeit vor allem Corona-Patienten, die mit einer Schleuse versehenen Zimmer sind aber ebenso für Menschen mit MRGN, MRSA oder Influenza vorgesehen. Auch die technische Ausstattung befindet sich auf dem aktuellsten Stand der Medizin, was zusätzliche Sicherheit in der Patientenversorgung verspricht.

Ein ganz besonderes Highlight ist für Ruth Gröger außerdem eine vom Landkreis geförderte Lichtanlage. Diese simuliert digital steuerbar Tageslicht, das angepasst an den natürlichen Sonnenverlauf langsam heller und dunkler werdend Tag und Nacht nachspielt. Zuschaltbares farbiges Licht soll zur Beruhigung der Patienten beitragen, zum Beispiel am Abend zum Einschlafen. „Das Ganze dient der Delirprophylaxe“, erklärt die Intensivmedizinerin. „Patienten, die lange Zeit auf der Intensivstation verbracht haben, leiden zum Teil noch Wochen später an Wahrnehmungsstörungen, sind verwirrt oder unruhig.“ Als Gründe dafür führt Gröger eine oft nicht zu vermeidende Unruhe auf den Intensivstationen und einen nicht vorhandenen Tag-Nacht-Rhythmus an. Das neue Lichtkonzept soll dem vorbeugen. Einzelzimmer statt Zweibettzimmer auf den Intensiv- und Ein- bis Zweibettzimmer statt Fünfbettzimmer auf der Intermediate-Care-Station tragen zudem, so hofft Gröger, zu mehr Ruhe in den einzelnen Zimmern bei.

Aufgrund der Schwere der Verletzungen oder Erkrankungen unternimmt das medizinische Klinikpersonal auch nachts immer wieder Kontrollgänge.

Ein weiteres, für Ruth Gröger ganz persönliches Highlight neben dem durchdachten Lichtkonzept, ist ein extra Raum, in dem ungestörte Gespräche mit Angehörigen möglich sind. „Das wird zunehmend wichtiger“, findet Gröger. „Es gibt mehr ältere Patienten, deren Angehörige Entscheidungen im Sinne des Patienten treffen müssen.“ Teils liegen Patientenverfügungen vor, teils aber auch nicht. Solch ernste und wichtige Themen ließen sich schwer auf dem Flur zwischen Tür und Angel besprechen. Die Kosten für den Neubau der Notaufnahme und Intensivstation an der Klinik in Neustadt a.d.Aisch lagen bei rund 22 Millionen Euro, davon gingen rund 18 Millionen Euro Förderungen ein, 2,5 Millionen Euro trug der Landkreis, den Rest das Kommunalunternehmen Kliniken im Landkreis.

Digitale Erleichterung

Die App Luca soll bei der Nachverfolgung von Kontakten unterstützen

Da die Kontaktnachverfolgung als wichtiges Instrument gilt, um das Infektionsgeschehen einzudämmen, greift das Gesundheitsamt im Landkreis ab sofort auf die App Luca zurück. Diese trägt zu einem direkten Austausch von Kontaktdaten mit dem Gesundheitsamt bei, wodurch eine rasche und möglichst lückenlose Nachverfolgung von Infektionsketten erzielt werden soll. Für die Nutzer der App entfällt das Ausfüllen von Kontakt- und Kundenlisten, auch werden sie direkt informiert, wenn sie Kontakt zu Corona-Erkrankten hatten.

Für den Nutzer ist die App Luca kostenlos, zur Registrierung ist die Angabe des Namens, der Adresse und der Telefonnummer not-

wendig. Beim Besuch einer Veranstaltung, einer Gastwirtschaft oder auch des Friseurs registriert sich der Luca-Nutzer über einen QR-Code, verlässt er den Veranstaltungsort wieder, wird er entsprechend ausgecheckt. Die dabei gesammelten Daten werden nach Herstellerangaben verschlüsselt gespeichert und nach 30 Tagen wieder gelöscht. Wird dem Gesundheitsamt ein Infektionsfall gemeldet und gibt der Erkrankte seine Daten frei, kann die Behörde ihrerseits etwaige Kontaktpersonen informieren. Die jeweiligen Gastgeber können die individuellen Codes demnach nicht entschlüsseln.

Die Bayerische Staatsregierung hat eine landesweite Lizenz für Luca erworben, sodass

deren Nutzung auch für die Gesundheitsämter kostenlos ist. Da die App mit der von den Ämtern genutzten Software kompatibel ist, soll sie nicht nur eine rasche Nachverfolgung von Kontakten ermöglichen, sondern bringt darüber hinaus eine Arbeitserleichterung für die Gesundheitsämter mit sich.





Schöne neue *Fensterwelt*

Alles aus einer Hand:

- ▶ Fenster
- ▶ Markisen
- ▶ Haustüren
- ▶ Raffstores
- ▶ Rollläden
- ▶ Wintergärten/Überdachungen



www.bauer-fenster.de

Am Sternbach 2 · 91477 Markt Bibart
Tel. 09162 9898-0 · Fax 09162 9898-40

QUALITÄT NACH MASS, SERVICE UND BERATUNG



Gerüsthandel Zeilinger
UG & Co. KG (haftungsbeschränkt)

91448 Emskirchen, Rennhofen 1b
Tel.: 09104826157 - Mob.: 01703524281
info@geruesthandel-zeilinger.de
www.geruesthandel-zeilinger.de





Die nächste Ausgabe
des **Landkreisjournal**
erscheint am 22. Mai
**Anzeigenschluss ist
der 11.05.2021!**
Tel. 0171 - 5763857



www.autohaus-lindacher.de

 GmbH & Co. KG

91443 Scheinfeld · Nürnberger Straße 1 · Tel. (0 91 62) 98 96 - 6

Wir sind Ihr kompetenter Partner

für Bauen und Sanieren

- Rohbau
- Schlüsselfertigbau
- Betonarbeiten
- Maurerarbeiten
- Abdichtung von Kelleraußenwänden
- Baggerarbeiten mit Minibagger



91456 Diespeck
Schleifmühlstraße 25
Tel. 0 91 61 - 26 46
Fax 0 91 61 - 75 07
www.schroedl-bau.de

 **SCHRÖDL-BAU**

  Die Hand-in-Hand-Werker

fachmännisch ■ qualitätsbewusst ■ flexibel

IHR Fensterbauer mit IDEEN

- > Kunststofffenster
- > Rollläden
- > Haustüren
- > Markisen
- > Insektenschutzgitter



 **SCHEIDERER**
FENSTER-Design & HAUSTÜREN

Vertriebsbüro Neustadt / A.
Ingo Drotleff
Fon: 0 91 61 / 8 75 83 71
ingo.drotleff@scheiderergmbh.de

www.fensterbau-scheiderer.de

Erfolgreich werben!
mit einem Inserat und Beilagen

Anzeigenleiter
Stefan Hilpert
Telefon 09364 - 816730
Mobil 0171 - 5763857

Anzeigenverwaltung:
Druck & Media Unteidig GmbH
www.druck-und-media.de





Ich informiere Sie gerne über alle Möglichkeiten.

Mit Ihrer Werbung erreichen Sie über 44.000 Haushalte!

scheinfeld@druck-und-media.de

RUND UM DIE UHR BETREUUNG

 **ANDREA WILLNER**
VERMITTLUNGSAGENTUR



Sie möchten Ihren Lebensabend in Ihren eigenen vier Wänden verbringen und brauchen dabei Unterstützung?

Nette, aufmerksame, deutschsprachige Betreuerinnen aus dem osteuropäischen Raum helfen Ihnen gerne.

Unser Personal wird nach strengen Kriterien sowohl im Heimatland als auch von uns geprüft.

ANDREA WILLNER
Krankenschwester | HWS Meisterin

Dutendorf 1c | 91487 Vestenbergsgreuth
kontakt@betreuung-willner.de | **www.betreuung-willner.de**
Tel. 09552 - 931 8 930

Unfall im Kopf

Bei einem Schlaganfall ist rasche Hilfe notwendig

Knapp 270.000 Menschen erleiden jährlich in Deutschland einen Schlaganfall. Das Sachgebiet Gesundheitsförderung des Gesundheitsamtes am Landratsamt hat daher den bundesweiten Tag gegen Schlaganfall zum Anlass genommen, die Erkrankung detaillierter zu beleuchten. Denn Schlaganfälle haben für Betroffene und ihre Angehörigen oft weitreichende Folgen. Die häufig halbseitig auftretenden Lähmungserscheinungen führen vielfach dazu, dass Betroffene ihr Leben nicht mehr in der gewohnten Weise fortführen können.

Schlaganfälle sind zudem die dritthäufigste Todesursache in Deutschland. Laut der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe kann ein Schlaganfall auch Kinder und junge Erwachsene treffen und ist somit keine reine Erkrankung der älteren Generation. Die Wahrscheinlichkeit, einen Schlaganfall zu erleiden, steigt aber mit zunehmendem Alter. So ereignen sich zirka 50 Prozent aller Schlaganfälle in der Altersgruppe der über 75-Jährigen.

Durchblutung gestört

Bei einem Schlaganfall handelt es sich um eine plötzliche Störung der Durchblutung im Gehirn. Diese führt zu einer Unterversorgung des Gehirns mit Sauerstoff und Nährstoffen. Ursache hierfür kann sowohl ein Gefäßverschluss als auch eine Gehirnblutung sein. Aufgrund des Sauerstoffmangels kommt es dabei bereits nach zehn bis fünfzehn Minuten zu einem Absterben von Gehirngewebe.

Folgende Symptome können laut der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe auf einen Schlaganfall hindeuten:

- Plötzlich auftretende Lähmungserscheinung oder ein gestörtes Berührungsempfinden („pelziges Gefühl“) auf einer Körperseite. Ein typisches Zeichen kann auch ein hängender Mundwinkel sein.

- Sprachstörungen: stockende, abgehackte Sprache, aber auch das Verdrehen von Silben oder Verwenden von falschen Buchstaben. Der Betroffene spricht mit seiner Umwelt im Telegrammstil, hat eine verwaschene oder lallende Sprache. In seltenen Fällen kann er gar nicht mehr sprechen. Bei einigen Betroffenen kommt es zu Sprachverständnisstörungen: Das bedeutet, der Betroffene kann durch die Fehlfunktion im Gehirn nicht mehr verstehen, was man ihm sagt.
- Störungen des räumlichen Sehens. Der Betroffene fühlt sich unsicher und hat Probleme sich zu orientieren. Ebenso können Doppelbilder auf einen Schlaganfall hinweisen. Betroffene sehen Gegenstände überlappend und fassen zum Beispiel beim Griff nach einem Glas daneben oder haben das Gefühl, als schauten sie durch eine beschlagene Brille.
- Vorher nicht gekannte, äußerst starke Kopfschmerzen können auf einen Schlaganfall hinweisen. Diese starken Kopfschmerzen können mit Übelkeit und Erbrechen verbunden sein. Auftreten können auch: Lähmungen, Bewusstseinsverlust oder Verwirrtheit.

Schnelle Hilfe bei Schlaganfällen

In solchen Fällen ist rasches Handeln wichtig, denn bei einem Schlaganfall werden pro Minute zirka 1,9 Millionen Zellen zerstört. Das rechtzeitige Erkennen von Symptomen kann daher helfen, gravierende Langzeitschäden zu vermeiden. Ein Schlaganfall ist als Notfall einzustufen. Wichtig ist, unmittelbar den Rettungsdienst unter der Nummer 112 zu informieren, wenn Schlaganfallsymptome auftreten. Es sollte nicht abgewartet werden, ob die Symptome vielleicht wieder von alleine abklingen. Von Bedeutung ist auch, die Notrufzentrale zu informieren, dass es sich um einen möglichen Schlaganfall handelt.

Je nach Schweregrad und Ort der Durch-



Foto: Fotolia

blutungsstörung oder Blutung im Gehirn können die Symptome und Folgen eines Schlaganfalls unterschiedlich stark ausfallen. Einige Betroffene haben nur begrenzte Ausfallerscheinungen, bei anderen bleiben schwerste Behinderungen. Die Bandbreite dazwischen ist groß. Die Behandlung eines akuten Schlaganfalls erfolgt in spezialisierten Einrichtungen wie beispielsweise in einer neurologischen Intensivstation. Je früher die Behandlung beginnt, desto größer sind die Chancen, Schäden im Gehirn und an anderen Organen zu vermeiden beziehungsweise gering zu halten.

Verschiedene Risikofaktoren

Beeinflussbare Risikofaktoren sind unter anderem Bewegungsmangel, Stress, Rauchen und der Konsum von Alkohol. Einfluss haben aber auch Erkrankungen wie Bluthochdruck (Hypertonie) oder Diabetes mellitus. Auch erbliche Faktoren, das Lebensalter und das Geschlecht (Männer haben erhöhtes Schlaganfallrisiko) können die Entstehung eines Schlaganfalls begünstigen. Durch eine gesunde Lebensführung kann das persönliche Schlaganfallrisiko jedoch aktiv verringert werden. Am besten hält man es mit dem irische Schriftsteller Oscar Wilde, der einst äußerte: „Gesundheit ist die erste Pflicht im Leben“.

Hilfe und Beratung vor Ort

Die Erstversorgung von Schlaganfallpatienten findet gewöhnlich durch den Rettungsdienst und in den Kliniken statt. Ein spezielles Beratungsangebot für Patienten und ihre Angehörigen bietet die Rummelsberger Diakonie mit ihrer „Beratungsstelle für Menschen mit erworbener Hirnschädigung Mittelfranken“ in Nürnberg. Die Beratungsstelle bietet auch Außensprechstunden in Neustadt a.d. Aisch und Bad Windsheim an. Kontakt: 0911 39 36 34 212 oder 0911 39 36 34 213.

Im Landkreis unterstützt mit „Die Optimisten“ zudem eine Selbsthilfegruppe Betroffene und deren Angehörige oder Freunde, die einen Schlaganfall oder ein Schädel-Hirn-Trauma erlitten haben. Nähere Informationen und den Kontakt zur Selbsthilfegruppe sind über das Caritas Selbsthilfebüro in Neustadt a.d. Aisch erhältlich. Kontakt: 09161 8889-15.



Weiterführende Informationen zum Thema Schlaganfall sind zudem im Internet unter den folgenden Adressen zu finden: <https://www.schlaganfall-hilfe.de> und <https://www.kompetenznetz-schlaganfall.de/>



Foto: Maria Hagen

Die Klinik in Neustadt a.d. Aisch ist an das STENO-Schlaganfallnetzwerk mit Telemedizin in Nordbayern angeschlossen. Dadurch kann sich ein Experte aus einem der überregionalen Schlaganfallzentren, den sogenannten Stroke Units, telemedizinisch zuschalten.

BODENLOS!

Fußbodentechnik & Raumgestaltung

Fußböden zum Wohlfühlen
Qualität zu bezahlbaren Preisen
Gründliche und kompetente Beratung

ALLES AUS EINER HAND

Untergrundvorbereitung · Trockenböden · Dämmböden · Laminat · Fertigparket
Textil- und Kunststoffbeläge aller Art · u.v.m.

Schwalbengasse 3 · 91438 Bad Windsheim
Telefon 0 98 41 - 40 111 63 · Mobil 0 171 - 836 000 3
Email ElsnerFalko@aol.com

JOKA®
WELT DER BÖDEN



JETZT NEU!

**ERÖFFNUNGS
SALE**

Termine nach telefonischer
Absprache immer möglich.
Auch abends & am Wochenende!

GOLDANKAUF DOMINIK NEA

Zahngold/m Zahn, Altgold, Antikschmuck, An- & Verkauf Gold, Silber, Platin (Münzen & Barren), Diamantschmuck, Bernstein & Granatschmuck, Münzsammlungen, DM-Tausch, Rolexuhren, Taschenuhren, Militaria, Silberbesteck, Zinn, Briefmarken, Figuren, Hist. Spielzeug, Bücher vor 1800, Hist. Waffen, Hist. Möbel bis 1860 komplette Nachlässe & Sammlungen!

☎ 09161 882 78 87

91413 Neustadt Wilhelmstraße 37 Di 13. ⁰⁰ - 16. ⁰⁰ Uhr Mi 09. ⁰⁰ - 12. ⁰⁰ Uhr Do 09. ⁰⁰ - 12. ⁰⁰ Uhr & 13. ⁰⁰ - 16. ⁰⁰ Uhr	97215 Weigenheim Im Ried 9 Sa 09. ⁰⁰ - 12. ⁰⁰ Uhr oder nach tel. Voranmeldung!	97318 Kitzingen Paul-Eber-Str. 15a Mo 09. ⁰⁰ - 12. ⁰⁰ Uhr & 13. ⁰⁰ - 16. ⁰⁰ Uhr Di 09. ⁰⁰ - 12. ⁰⁰ Uhr Fr 09. ⁰⁰ - 12. ⁰⁰ Uhr & 13. ⁰⁰ - 15. ⁰⁰ Uhr
--	---	--

Gerne auch kostenlose Hausbesuche bei Nachlässen. Wir freuen uns auf Sie!

www.burgambacher-schreiner.de

*Küche Bad
& mehr*

Jeden 1. Sonntag im
Monat SCHAUSONNTAG



Burgambacher SCHREINER

Michael Mitterweger Schreinermeister | Bauhofstr. 14
91443 Scheinfeld | Tel. 0 91 62 - 92 38 03 | Fax 92 38 04

Ingenieurgesellschaft mbH
phasenwerk

0,- €
Stromkosten
- garantiert -



Photovoltaik
Produzieren Sie
Ihren eigenen Strom



Energiespeicher
Machen Sie sich
unabhängig von teuer
zugekauftem Strom



E-Ladestationen
Autos und Fahrräder
mit selbst
produziertem Strom
laden

Warum Phasenwerk?

- ✓ Unverbindliche Beratung
- ✓ Kostenlose Angebote
- ✓ Individuelle Planung
- ✓ Fachgerechte Installation
- ✓ Wartung und Service
- ✓ Alles aus einer Hand!

STROM SPAREN DURCH SONNENSTRAHLEN

Bamberger Str. 12 | 91413 Neustadt/Aisch | www.phasenwerk.de | info@phasenwerk.de

Für ein buntes Leben

Biodiversitätsberaterin Sophia Heini berät an der Unteren Naturschutzbehörde

Eine strukturreiche Wiese kann geprägt sein von Bäumen und Hecken oder auch einem Wassergraben, der für eine Vielzahl seltener Pflanzen, von Insekten und Kleinlebewesen einen wichtigen Rückzugspunkt darstellt. Einen besonderen Blick auf das abwechslungsreiche Leben hat Sophia Heini, die nach ihrem Biologiestudium und dem Master in Biodiversität und Ökologie an der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes als Biodiversitätsberaterin im Einsatz ist.

Das Volksbegehren zum Erhalt der Artenvielfalt mündete vor zwei Jahren im Freistaat in die Verabschiedung eines Gesetzes, das die Einrichtung der Biodiversitätsberatung an den Unteren Naturschutzbehörden etablierte. 42 dieser Stellen wurden seit dem vergangenen Jahr im Freistaat eingerichtet, mittelfrankenweit sind bislang zwei Biodiversitätsberaterinnen tätig. Der Begriff der Biodiversität bedeutet für Sophia Heini in wenigen Worten umschrieben sowohl die biologische Vielfalt der Tier- und Pflanzenarten, als auch die biologische Vielfalt der Ökosysteme.

Dass dieser zunehmend in der öffentlichen Diskussion präsent ist, freut die Biologin. Schutzgebiete zu erhalten und zu verbessern und den Biotopverbund im Landkreis zu begleiten gehört ebenso zu ihren Aufgaben, wie Flächeneigentümer, Kommunen und Landbewirtschaftler hinsichtlich möglicher Förderungen zu beraten. Ein super Instrument dabei sei das Vertragsnaturschutzprogramm (VNP) mit seinem erklärten Ziel, ökologisch wertvolle Lebensräume zu erhalten und auszubauen. Im Landkreis stieß es heuer erneut auf große Nachfrage.

Nach Ablauf der jährlichen VNP-Antragsfrist rücken wieder vermehrt andere Vorhaben in den Fokus der Biodiversitätsberaterin. Zum Beispiel wird der Erhalt der Gelbbauchunken in Kleinstgewässern in einem Projekt im Landkreis betreut, aber auch das Vorkommen von Haselmäusen, die strukturreiche Wälder und artenreiche Hecken besiedeln, wird gerade untersucht und Erhaltungsziele definiert. Der Schutz der heimischen Artenvielfalt, ist für Sophia Heini nicht nur Beruf sondern auch ihre persönliche Herzensangelegenheit.



Die Biodiversität hat viele Facetten, denen auf vielfältige Weise individuell begegnet wird. Hierfür will Sophia Heini viel Projekte und Maßnahmen entwickeln. Um die gesteckten Ziele zu erreichen, setzt Sophia Heini auf Zusammenarbeit, bei Fragen ist sie unter der Telefonnummer 09161 92-3227 beziehungsweise per E-Mail an sophia.heini@kreis-neu.de zu erreichen.

Schnee und Reifglätte forderten den Winterdienst

Streusalz-Verbrauch so hoch wie seit 15 Jahren nicht mehr

Nachdem der Frühling Einzug gehalten hat, können die Streufahrzeuge des Winterdienstes endgültig zurück in die Garage. Der vergangene Winter hat die Mitarbeiter des Kreisbauhofs in Scheinfeld allerdings stark beschäftigt, einen Verbrauch von rund 1880 Tonnen Streusalz listet die Statistik für die zurückliegenden Wintermonate auf. Nicht nur Dauerfrost und Schnee in der ersten Februarhälfte und vergleichsweise ausgiebige Schneefälle Anfang und Mitte Dezember wirkten sich auf den Verbrauch aus, sondern auch der häufige Wechsel zwischen Frost- und Tauwetter, informiert Kreisbauhofleiter Rainer Stadelmann. Höher war der Streusalz-Verbrauch in den zurückliegenden Jahren nur in den Wintern 2005/06 beziehungsweise 1998/99.

Die zu Beginn des Winters eingelagerten 1.350 Tonnen Streusalz in den Salzlagern in Scheinfeld, Uffenheim und Markt Erlbach, mussten daher zwischendurch aufgestockt werden. Erstmals arbeiteten die Winterdienst-Teams im Landkreis bedingt durch die Corona-Pandemie im drei-Schicht-Betrieb. Ein System, das sich nach Einschätzung von Rainer Stadelmann bewährt hat. Zu durchschnittlich jeweils 50 Einsätzen rückten die zwölf Fahrzeuge aus, sechs Fahrzeuge sind mit Mitarbeiter des Landkreises besetzt, sechs Touren übernehmen

Externe. „Das können wir nicht alleine leisten“, sagt Peter Holzmann, der Leiter der Tiefbauverwaltung, mit Verweis auf die Größe des kreiseigenen Straßennetzes mit rund 400 Kilometern.

Ausgeklügelter Streu- und Räumplan

Spätestens ab Mitte Oktober haben die Mitarbeiter des Kreisbauhofs den Wetterbericht besonders im Blick, bei kritischer Wetterlage werden die Kreisstraßen ab 2.30 Uhr beziehungsweise an Wochenenden und Feiertagen ab 3.00 Uhr kontrolliert. Bei Bedarf alarmiert der sogenannte Weckdienst die jeweils betreffenden Winterdienst-Besatzungen. Denn längst nicht immer müssen alle ausrücken, zu den besonders heiklen und daher häufiger angefahrenen Stellen zählt Rainer Stadelmann Senken im Wald und Steigungen. Bei winterlichen Straßenverhältnissen kommt dann eine Prioritätenliste eines ausgeklügelten Räum- und Streuplans zum Tragen, um Schnee möglichst rasch von der Straße zu bringen. Eine Rolle spielen Verkehrsdichte, Schulen und große Gewerbebetriebe an der Strecke, listet Peter Holzmann auf. Angesichts des weitläufigen Kreisstraßen-Netzes spricht Landrat Helmut Weiß dem Winterdienst-Team um Rainer Stadelmann ein großes Lob für die funktionierenden Abläufe aus. Besonders der häufige Wechsel von nächt-



lichen Frostgraden und Temperaturen knapp über Null Grad tagsüber verlange den Mitarbeitern viel ab.

Im Vergleich beschäftigt eine weiße Winterlandschaft in der Regel nur während des Schneefalls die Teams. Dann freilich müssen die Straßen schnellstmöglich freigeräumt werden, um die Bildung von Eisplatten zu vermeiden. Ist das Straßennetz von Schnee befreit, müssen die Mitarbeiter in der Regel erst wieder ausrücken, wenn Wind aufkommt, um Schneeverwehungen zu beseitigen. Von einem besonders harten Winter will Rainer Stadelmann trotz des statistisch hohen Salzverbrauchs nicht reden. Zumal ein Winter mit gestiegenen Salzkonzentrationen nach einigen milden Jahren nicht ungewöhnlich sei.

3.475 Impfungen

Die NeuStadtHalle wurde vorübergehend zur Impfstation

Nach sechs Wochen ist der temporäre Betrieb der Impfstation in der NeuStadtHalle in Neustadt a.d.Aisch am Sonntag, 25. April 2021, beendet worden. 3.475 Impfungen wurden in dieser Zeit durchgeführt, voraussichtlich im Juni sollen die Räumlichkeiten zur Durchführung von Zweitimpfungen noch einmal angemietet werden. Für bis zu 300 Impfungen pro Tag hätten die Kapazitäten in der NeuStadtHalle ausgereicht, dass es am Ende weniger waren, lag an den Impfstofflieferungen. Neben den regulären Impfungen konnten auch mehrere Sammelimpftermine für Lehrkräfte, Mitarbeiterinnen in Kindertagesstätten sowie aktive Feuerwehrkräfte in der NeuStadtHalle angeboten werden.

Betrieben wurde die Impfstation im Auftrag der Führungsgruppe Katastrophenschutz des Landratsamtes von Mitarbeitern des Kreisverbandes des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK). Dessen stellvertretender Leiter des Rettungsdienstes, Wolfgang Knapp, lobt ausdrücklich die gute Kooperation mit den Mitarbeitern des Landrats-



amtes und der Neustädter Stadtverwaltung. Positiv hebt er zudem den Einsatz des Fachdienstes Technik und Sicherheit des BRK hervor, das ehrenamtliche Team engagierte sich unter anderem beim Auf- und Abbau der Impfstation in der NeuStadtHalle.

Schulabschluss geschafft!

Pflegeberufe mit Sicherheit ein guter Berufseinstieg

Mai und Juni sind aufregende und stressige Monate für Absolventen aller Schularten. Die Abschlussprüfungen stehen an und mit ihnen die schwierige Frage nach dem beruflichen Weg, den man einschlagen möchte. Die aktuelle Situation macht es den Schulabgängern doppelt schwer, sich beruflich zu orientieren und eine Entscheidung zu treffen, da stehen Fragen im Raum wie welcher Beruf ist der richtige und welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es.

Mit einem sicheren Arbeitsplatz, der attraktiven Ausbildungsvergütung, hervorragenden Übernahmechancen nach der Ausbildung sowie der hohen Ausbildungsqualität punktet die dreijährige generalistische Ausbildung zur Pflegefachkraft. Absolventen mit mittlerem Bildungsabschluss, Abitur oder einer Ausbildung zum Pflegehelfer können sich um eine Ausbildungsstelle bei den Partnern des Netzwerks Pflege in Frankens Mehrregion bewerben.

Für Schulabgänger, welche noch keinen mittleren Schulabschluss haben, sich gerade noch in der Orientierungsphase befinden oder das Praktikum für ein Pflegestudium absolvieren möchten, ist die einjährige Ausbildung zum Pflegefachhelfer eine gute Möglichkeit einen ersten Abschluss zu erzielen, Erfahrungen zu sammeln und erstes Geld zu verdienen. Eine spätere Verkürzung der dreijährigen Ausbildungsdauer



Auszubildende mit Pflegesimulator in einer Anleitungssituation im Skills Lab des Zentrums für Pflegeberufe.

zur Pflegefachkraft auf zwei Jahre kann beantragt werden.

Soziale Teamplayer können sich bei den Netzwerkpartnern Pflege in Frankens Mehrregion sowie beim Zentrum für Pflegeberufe für die beiden Ausbildungen zum Pflegefachhelfer (1 Jahr) oder zur Pflegefachkraft (3 Jahre) bewerben und noch ab 1. September 2021 in die Pflegeberufe einsteigen.



Zentrum für Pflegeberufe NEA, Goethestraße 6, 91443 Scheinfeld, Tel. 09162 38897100, <https://www.pflegeschule-nea.de/weiterbildung-kurse> <https://www.gesundheitsregion.kreis-nea.de/gesundheitsversorgung/pflege>

Corona-Bürgertelefon

Das Bürgertelefon Coronavirus des Landratsamtes ist unter **Tel. 09161 92-5050** von Montag bis Freitag von 08:00-12:00 Uhr und Montag, Dienstag, Donnerstag zusätzlich von 14:00-16:00 Uhr (außer an Feiertagen) erreichbar. Wichtige Informationen zu Corona veröffentlicht der Landkreis unter www.kreis-nea.de/q/coronavirus. Daneben informiert die Pressestelle des Landratsamtes laufend die lokale Presse (Tageszeitungen) über die aktuelle Situation in Frankens Mehrregion.

Corona (Schnell-) Testzentren

Die Anmeldung zum Corona-Testzentrum (Neustadt a.d.Aisch) sowie zum Corona-Schnelltestzentrum (Baudenbach) des Landkreises erfolgt unter **Tel. 09161 92-6060** von Montag bis Freitag von 08:00-12:00 Uhr und von 13:00-17:00 Uhr (außer an Feiertagen). Ohne Termin kann nicht getestet werden. Das Corona-Testzentrum in Neustadt a.d.Aisch befindet sich im Freien am Gesundheitsamt, Konrad-Adenauer-Str. 2, 91413 Neustadt a.d.Aisch. Die Anfahrt erfolgt über die Comeniusstraße (Parkplätze an der Markgrafenhalle). Neben dem Personalausweis ist die Krankenversicherungskarte mitzubringen. Das Corona-Schnelltestzentrum ist in der Gemeindehalle in Baudenbach, Raiffeisenstr. 16, untergebracht. Hier muss der Personalausweis mitgebracht werden. Das Ergebnis liegt nach ca. 15 Minuten vor und wird direkt mitgeteilt. Personen mit Krankheitssymptomen müssen sich telefonisch an ihren Hausarzt wenden.

Corona-Impfzentrum

Die Impfungen gegen das Corona-Virus erfolgen im Landkreis über die mobilen Impfteams sowie stationär über das Corona-Impfzentrum im Kur- und Kongress-Center in Bad Windsheim (Erkenbrechtallee 2, 91438 Bad Windsheim). Die Impfregistrierung und Terminvergabe für die stationären Impfzentren kann online unter **www.impfzentren.bayern** erfolgen oder über die Hotline **Tel. 09161 92-7070**. Ebenfalls möglich ist die formlose Anmeldung mit der eigenen Telefonnummer an die E-Mail-Adresse anmeldung.impfzentrum@kreis-nea.de



Inhaltsverzeichnis Kreisamtsblatt

Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

- Manöverbekanntmachung der amerikanischen Streitkräfte vom 01. bis 31. Mai 2021 in den Gemeindegebieten Trautskirchen, Gerhardshofen, Bad Windsheim, Dachsbad, Markt Taschendorf, Markt Nordheim, Burgbernheim
- Erlass einer Verbandssatzung für den Schulverband Volksschule Neuhoß a.d.Zenn

Zweckverband Fernwärmeversorgung Illesheim

- Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2021

Regionaler Planungsverband Westmittelfranken

- 28. Änderung des Regionalplans der Region Westmittelfranken (8) – Teilkapitel 6.2.2 Windenergie und 6.2.3 Photovoltaik (neu: 6.2.3 Solarenergie)

Sparkasse im Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

- Aufgebotsverfahren Sparkassenbuch Nr. 3005116367

Das Amtsblatt des Landkreises steht zum Download auf www.kreis-nea.de bereit, wird über E-Mail verteilt (zur Aufnahme in den Verteiler kurze Nachricht an amtsblatt@kreis-nea.de), bei Bedarf kostenlos postalisch versandt (Tel. 09161 92-1006) und liegt im Foyer des Landratsamtes aus.



Stunde der Gartenvögel

Vom **13. bis 16. Mai 2021** läuft wieder die Mitmachaktion Stunde der Gartenvögel des Landesbunds für Vogelschutz (LBV). Mit seinem bundesweiten Partner NABU ruft der LBV bereits zum 17. Mal dazu auf, eine Stunde lang Vögel zu beobachten, zu zählen und zu melden. Nicht zuletzt auf die Pandemie-bedingten Einschränkungen wird zurückgeführt, dass sich die Zahl der Teilnehmenden 2020 im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppelt hat. Über 25.500 Vogelbegeisterte hatten im Freistaat ihre Zahlen dem LBV gemeldet. Und so funktioniert die Vogelzählung: Von einem ruhigen Plätzchen im Garten, Park, auf dem Balkon oder vom Zimmerfenster aus wird von jeder Vogelart die höchste Anzahl notiert, die im Laufe einer Stunde gleichzeitig beobachtet werden konnte. Die Beobachtungen können am besten online unter www.stunde-der-gartenvoegel.lbv.de gemeldet werden, aber auch per Post oder Telefon. Die kostenlose Rufnummer am **15. Mai 2021** von 10:00 bis 18:00 Uhr lautet 0800 1157115.



Der Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim sucht **ab Sommer 2021** eine/n:

Leiter/in (m/w/d) der Zensus- Erhebungsstelle

für das Sachgebiet „Kommunalwesen und besondere soziale Angelegenheiten“

Ihre berufliche Qualifikation:

Diplom-Verwaltungswirt/in FH (Beamter/Beamtin (m/w/d) mit der Laufbahnbefähigung der 3. Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen)

oder Verwaltungsfachwirt/in (m/w/d) mit abgeschlossenem Beschäftigtenlehrgang II (BL II)

Bitte bewerben Sie sich bis **spätestens 10. Mai 2021** ausschließlich über unser Bewerbungsportal auf unserer Homepage www.kreis-nea.de (Amt & Verwaltung/Veröffentlichungen/Stellenangebote).

Hier finden Sie auch ausführliche Informationen zu den Voraussetzungen, den Konditionen und die Kontaktdaten zu diesen Stellen.



Sitzungstermine

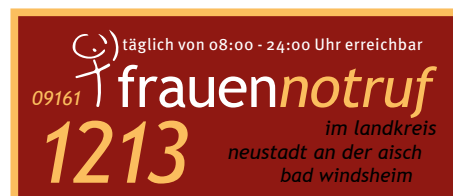
Es finden folgende Sitzungen statt:

Ausschuss für Kreislauf- und Abfallwirtschaft

Montag, 10. Mai 2021, 14:00 Uhr
im Sitzungssaal des Landratsamtes in Neustadt a.d.Aisch, Konrad-Adenauer-Str. 1

Bauausschuss und Kreisausschuss

Montag, 17. Mai 2021, 14:00 Uhr
In der Markgrafenhalle in Neustadt a.d.Aisch, Comenius-Straße 1



Wir gratulieren den Jubilaren

Am 10.05.2021 zum 90. Geburtstag
Betty Richter, Neuhoß

Am 11.05.2021 zum 90. Geburtstag
Leonhardt Lutz, Hohenholz

Am 12.05.2021 zur Diam. Hochzeit
Gerda und Dieter Buhn,
Bad Windsheim

Am 13.05.2021 zur Diam. Hochzeit
Sieglinde und Ernst Kreß, Uehlfeld

Am 16.05.2021 zum 90. Geburtstag
Gerlinde Adelhard, Neustadt a.d.Aisch

Am 17.05.2021 zum 90. Geburtstag
Pauline Haegle, Hemmersheim

Am 18.05.2021 zum 90. Geburtstag
Stefan Gugel, Mausdorf

Am 19.05.2021 zur Diam. Hochzeit
Erika und Herbert Kuntscher,
Uffenheim

Am 19.05.2021 zum 90. Geburtstag
Christine Martinek, Neustadt a.d.Aisch

Am 20.05.2021 zum 95. Geburtstag
Leonhard Sichel, Mörlbach

Am 21.05.2021 zum 90. Geburtstag
Jutta Trümpler, Wilhelmsdorf

Am 22.05.2021 zum 90. Geburtstag
Elsbeth Geißlinger, Hemmersheim

Am 23.05.2021 zum 90. Geburtstag
Eduard Kulig, Uehlfeld

Kein Job? Kein Plan? Kein Geld?

Die Beratungsstelle für berufsbezogene Jugendhilfe bietet Hilfe und Unterstützung für Jugendliche und junge Erwachsene (bis 25 Jahren) an, die keine Arbeit haben, einen Ausbildungsplatz suchen oder ratlos über ihre berufliche Zukunft sind. Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten. Es können auch Beratungstermine in Bad Windsheim und Uffenheim vereinbart werden.



Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Lena Herzog, Tel. 09161 92-2552, E-Mail: lana.herzog@kreis-nea.de

Für die Artenvielfalt

Tipps zum Bau von Insektenhotels

Wie die Artenvielfalt vor der eigenen Haustüre unterstützt werden kann, zeigt das digitale Umweltbildungsprojekt des Landesbunds für Vogelschutz (LBV), Nachtschwärmer, auf. Denn ein Insektengarten nutzt nicht nur den tierischen Gartenbewohnern, sondern „bedeutet Spaß für Groß und Klein“, sagt die LBV-Umweltbildungsreferentin Sabine Michael.

Interessierte finden Hintergrundinformationen, Anleitungen und weitere kreative Gestaltungsideen rund um die Insektenwelt online unter www.naturschwaermer.lbv.de. Als Brutröhren für Wildbienen können zum Beispiel Staudenknöterich oder im Baumarkt erhältlicher Bambus dienen. „Diese Röhren werden auf eine Länge von 10 bis 15 Zentimeter gekürzt. Dabei sollten die vorkommenden Knoten das Ende der Röhren von hinten verschließen, damit die Brut-

kammern nach hinten hin bereits sicher verschlossen sind“, erklärt Sabine Michael.

Auch Hartholz ist als Material für ein Wildbienenhotel gut geeignet. Die Brutgänge sollten hierbei immer in Längsrichtung gebohrt werden, um Risse und das Aufquellen von Splinten zu vermeiden. Unterschiedlich breite Löcher werden von verschiedenen Wildbienenarten angenommen. Das fertige Wildbienenhotel sollte an einen sonnigen, wettergeschützten Platz aufgestellt werden, an dem man auch den Einzug der ersten Wildbienen miterleben kann.

Derartige Insektenhotels bieten allerdings nur rund 30 der über 550 in Deutschland vorkommenden Arten einen Platz für die Brut. Der Großteil der Wildbienen brütet in unbewachsene Sandflächen. „Mit offenen Sandstellen oder einer kleinen Sandkiste



im Garten schafft man auch für diese Arten einen wertvollen Lebensraum“, sagt Sabine Michael. Auch eine regelmäßig gereinigte Wasserquelle im eigenen Garten unterstützt die kleinen Sechsheiner. Eine flache Schale mit täglich frischem Wasser sowie Steinen, leeren Schneckenhäusern oder Moos, auf dem die Insekten landen können, kann hier Abhilfe schaffen.

Barrierefrei um den Petersberg

Erlebnispfad „bodenständig“ ergänzt den bestehenden Lehrpfad

Barrierefrei in der Natur unterwegs? Für Kinderwagen und Rollstuhlfahrer ein seltenes Vergnügen. Gerade deswegen hat der Naturpark Frankenhöhe zusammen mit der Marktgemeinde Marktbergel am Petersberg den ersten barrierefreien Naturerlebnispfad im Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim geplant und umgesetzt. Ziel ist es, die heimische Kulturlandschaft für alle erlebbar zu machen. Zu diesem Zweck wurden acht Stationen, die verschiedene Aspekte der umliegenden Natur aufgreifen, entlang des asphaltierten Weges errichtet. Die interaktiven Elemente laden dazu ein, Vogelstimmen zu lauschen, Blühpflanzen zu entdecken oder auf einer Seidenspinnerraupe zu reiten. Besonderer Höhepunkt ist die über zwei Meter hohe Plattform, die es auch Rollstuhlfahrern ermöglicht, den Gipfel eines Streuobstbaumes zu entdecken.

Entspanntes Erleben möglich

Der Petersberg ist schon seit langem ein vielbesuchtes Ausflugsziel. Im Zuge des Projektes wurde sehr schnell das Potenzial erkannt, auch Menschen mit Mobilitätseinschränkungen die Erkundung der Natur zu ermöglichen. Grundsätzlich ermöglicht dies die asphaltierte, nur leicht ansteigende Straße. Aber auch die Informationstafeln sind durch ihre Ausrichtung und Höhe bewusst an die Bedürfnisse von Rollstuhlfahrern angepasst. Der geringe Abstand zwischen den einzelnen Stationen und die mit Bänken ausgestatteten, ebenen Plattformen bieten ein entspanntes Erleben und die Möglichkeit sich auszuruhen. Um dem Anspruch eines barrierefreien Erlebnispfades gerecht zu werden, unterstützen auch die Behindertenbeauftragten des Landkreises mit ihrer Ein-

schätzung bei der Gestaltung des Erlebnispfades.

Zusammenarbeit mit Schülern

Darüber hinaus erarbeitete der Naturpark-Ranger Benjamin Krauthahn zusammen mit Schülern der Franziskus-Schule Bad Windsheim im Vorfeld den Inhalt und Umfang der Stationen. Die Kinder entschieden welche Aspekte der Themenbereiche interessant sind und deswegen auf den Tafeln vermittelt werden sollen. Stammgäste des Petersbergs müssen nicht enttäuscht sein: Der bestehende Lehrpfad, der bis zum Gipfel führt, bleibt weiterhin als „Gipfelstürmer“ erhalten. Der neue barrierefreie Pfad „bodenständig“ ergänzt das Angebot am Fuße dieses markanten Berges der Frankenhöhe zusätzlich. Dank der Förderung des Bayerischen Ministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz konnte die Marktgemeinde Marktbergel die Finanzierung des Pfades leisten – eine Investition in die Zukunft, die sicher nicht nur die Bürger der Marktgemeinde freuen wird.



Eine der acht Stationen auf dem barrierefreien Naturerlebnispfad am Petersberg.

Praxisluft

schnuppern

FerienFirmenTag während der Pfingstferien

Der FerienFirmenTag bietet Schülerinnen und Schülern die Chance, sich an jeweils einem Tag in den Pfingst-, Sommer- oder Herbstferien über einen Ausbildungsberuf zu informieren und den Betrieb kennen zu lernen. Die Jugendlichen erhalten bei diesem Praktikumstag vielfältige Informationen über den jeweiligen Beruf und seine Ausbildungsinhalte. Anmeldungen für die Pfingstferien sind ab sofort möglich. Teilnehmer müssen mindestens 13 Jahre alt sein und eine Schule besuchen, wenn sie Betriebe in ihrer Nähe kennenlernen möchten und Interesse haben, in den Ferien praktische Kenntnisse und Informationen über interessante Berufe zu erfahren. Die Teilnahme ist kostenlos, die Anmeldung erfolgt online unter www.ferienfirmenitag.de. Seit einiger Zeit ist zudem das Angebot unter www.ferienfirmenitag.de ausgeweitet. Neben dem bekannten FerienFirmenTag wird auch eine Praktika- und eine Ausbildungsanfrage angeboten.

Handysprechstunde online

Die nächste Handysprechstunde des Freiwilligenzentrums „mach mit!“ der Caritas findet online statt. Damit soll Interessierten digitale Produkte und Anwendungen erklärt werden. Die nächste Handysprechstunde ist zum Thema „Alles rund um WhatsApp“ geplant und wird per Zoom am **Mittwoch, 19. Mai 2021**, von 16:30 bis 17:30 Uhr durchgeführt.

Schönheiten der Natur

Ausstellung zum 50. Jubiläum Naturpark Steigerwald

Das 50. Jubiläum des Naturparks Steigerwald ist Anlass für eine Wanderausstellung im Steigerwald-Zentrum in Handthal, die 19 bayerische Naturparks und deren landschaftliche Vielfalt zum Thema hat. Wegen der Corona-Pandemie muss die Ausstellung bis auf Weiteres geschlossen bleiben, sie soll aber zum Jahresende noch einmal gezeigt werden.

Die Ausstellung präsentiert am Beispiel der 19 Naturparke, wie in Bayern Natur erlebbar gemacht wird. „Gerade in den vergangenen Monaten hat man sehen können, dass die Menschen die „Perlen vor ihrer Haustür“ immer mehr wertschätzen“, so Andreas Leyrer, der forstliche Leiter des Zentrums. Die Ausstellung zeige mit bild- und informationsstarken Ausstellungswänden und interaktiven Elementen anhand konkreter Beispiele, wie Naturparkverwaltungen ihre Gebiete mit vielfältigen Maßnahmen erhalten, entwickeln und für jeden erlebbar machen.

Zum 50. Vereins-Jubiläum des Naturpark Steigerwalds wurden mit Unterstützung des



Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz zusätzliche Ausstellungselemente gestaltet, die ganz dem Mosaik der wertvollen Lebensräume und deren wilden Bewohnern im Steigerwald gewidmet sind. „Wir freuen uns, den Ausstellungsbesuchern all die spannenden

Lebensräume des Naturparks näherbringen zu können: von alten Buchen- und Mittelwäldern über Weiherketten, Weinberge und Wiesentäler bis zu Gipshügeln. Der Steigerwald hat so viele naturschutzfachliche Qualitäten“, sagt Naturpark-Rangerin Verena Kritikos.

Saison startet später

Freizeitbuslinie Bocksbeutel-Express voraussichtlich ab Pfingsten unterwegs

Üblicherweise geht der Bocksbeutel-Express, eine von drei Freizeitlinien im Fränkischen Weinland mit Anschluss an den Verkehrsverbund Großraum Nürnberg, am Maifeiertag an den Start. Bedingt durch die Corona-Pandemie muss die Saison in diesem Jahr später starten, angepeilt wird das Pfingstwochenende.

Neben dem Bocksbeutel-Express, der zwischen den Bahnhöfen Iphofen und Uffenheim unter anderem durch die Weinparadiesorte Nenzenheim, Bullenheim, Reusch und Weigenheim pendelt, sind auch der Mainschleifen-Express und der Dorfschätze-Express von dem späteren Saisonbeginn betroffen. Die Verantwortlichen der drei Linien haben

beschlossen, die Freizeitlinien frühestens zu Pfingsten zu aktivieren. Marco Maiberger, der Leiter der Touristinformation Volkacher Mainschleife, und Kerstin Kloha, die Geschäftsführerin des Weinparadieses Franken, favorisieren als Starttermin den **Pfingstsamstag, 22. Mai 2021**. Auch dieser Termin hängt ab von der weiteren Entwicklung des Infektionsgeschehens und den rechtlichen Vorgaben.

Der Bocksbeutel-Express zählt seit mehr als 20 Jahren zu den beliebten Freizeitbuslinien innerhalb des Verkehrsverbundes. Der Mainschleifen-Express sorgt für den Lückenschluss zwischen dem Bahnhof Kitzingen und Dettelbach sowie der Volkacher Main-

schleife. Der Dorfschätze-Express hat den Bahnhof in Iphofen zum Ausgangspunkt, von dort aus geht es unter anderem nach Rödelsee, Castell, Abtswind und Wiesentheid.



Pfotenabdruck inklusive

Bund Naturschutz stellt Biberrucksack zur Verfügung

Umweltpädagogik in Zeiten von Corona ist schwierig. Gruppentreffen der Kinder sind nicht möglich und auch Schulen können aktuell kaum umweltpädagogische Angebote nutzen. Daher hat die Kreisgruppe des Bund Naturschutz einen Biberrucksack mit allerlei Informationsmaterial zusammengestellt.

„Wie groß kann ein Biber werden? Welche Pfotenabdrücke hinterlässt ein Biber? Was ist eine Biberburg?“, all diese Fragen werden üblicherweise bei Führungen mit Schulklassen vor Ort in einem Biberrevier erklärt. Um diesen Fragen auch jetzt näher auf den Grund gehen zu können, gibt es den Biber-

rucksack. Darin finden sich Informationen, Bilder und verschiedenes Anschauungsmaterial wie ein Biberfell und ein Biberschädel. Der Rucksack kann von Schulen und Kindergärten gegen eine Gebühr von 20 Euro für zwei Wochen ausgeliehen werden. Die Lehrkräfte oder Kita-Mitarbeiterinnen können mit den vorgegebenen Erläuterungen den Biber direkt vorstellen. Bei Interesse genügt eine E-Mail an die Adresse neustadt-aisch@bund-naturschutz.de, telefonisch ist der Kreisverband unter der Nummer 09161 5896 zu erreichen, alternativ unter 09165 995157.



Christian-von-Bomhard Schule Uffenheim Anmeldung für Gymnasium und Realschule

Anmeldungen für die kommende fünfte Jahrgangsstufe an der Christian-von-Bomhard Schule sind ab sofort bis 14. Mai 2021 möglich. Alle Unterlagen und Formulare sind auf der Homepage www.bomhardschule.de zu finden und können bequem am PC ausgefüllt werden. Das Übertrittszeugnis der Grundschule im Original bzw. das Zwischenzeugnis der 5. Kl. Mittelschule, eine Kopie der Geburtsurkunde, der Nachweis über den vollständigen Masern-Impfschutz, ggf. Sorgerechtsbescheid, Attest Nachteilsausgleich (LRS), Passfoto für den VGN-Ausweis sowie die entsprechenden Antragsformulare für Bus/Bahn sind mit den Anmeldeunterlagen an die Schule zu senden. (Im Ausnahmefall ist nach tel. Voranmeldung auch eine persönliche Anmeldung vereinbar).

Auf der Homepage ist ab 3. Mai nochmals unsere digitale Pinnwand „Padlet“ mit Texten, Bildern, Videos sowie einem virtuellen Kinderprogramm zu finden.

Für Fragen zur Anmeldung steht das Sekretariat selbstverständlich zur Verfügung.

Anzeige



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir mehrere
Medizinische Fachangestellte (MFA)
(m/w/d) in Voll- oder Teilzeit für unsere Praxen in
Markt Erlbach und Neustadt in der Ansbacher
Str. und der Bamberger Str.

sowie

Azubis (m/w/d) als Medizinische
Fachangestellte (ab sofort und für 2021)

Näheres auf unserer Website: www.medic-center-nuernberg.de/karriere
Bewerbungen bitte an: bewerbung@mediccenter.de unter der Job ID 324



Haus für Kinder St. Elisabeth

Goethestraße 2, 91443 Scheinfeld
Telefon 09162/221

E-Mail: st-elisabeth.scheinfeld@kita-erzbistum-bamberg.de
Homepage: www.kita-st-elisabeth.de

Wir benötigen Verstärkung für unser Haus für Kinder
St. Elisabeth und suchen mit Arbeitsbeginn zum 01.09.2021 je
einen

Heilpädagogen (m/w/d) Kinderpfleger (m/w/d)

in Vollzeit (39 Stunden).

Wenn Sie Engagement und Freude an der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern zwischen einem und sechs Jahren haben, sich gerne in ein engagiertes und kompetentes Team einbringen möchten, dann sind Sie bei uns richtig!

Die Anstellung erfolgt nach dem Tarifvertrag ABD Teil SuE des Erzbistums Bamberg. Anstellungsträger ist die katholische Kirchenstiftung Mariä Himmelfahrt in Scheinfeld.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung zu Händen unserer Gesamtleitung Frau Stefanie Schmitt.

Haus für Kinder St. Elisabeth
Goethestraße 2, 91443 Scheinfeld, Telefon 09162 221

E-Mail: st-elisabeth.scheinfeld@kita-erzbistum-bamberg.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort
Gerüstbauer (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Fachgerechter Gerüstaufbau, -umbau und -abbau
- LKW beladen und entladen
- Verankern von Gerüsten
- Transport von Gerüstteilen

Sie bieten uns:

- Motivation, Zuverlässigkeit, Flexibilität, körperlich belastbar, schwindelfrei
- Selbstständiges Arbeiten

Wir bieten Ihnen:

- Ein junges, dynamische Team
- Moderner Fuhrpark
- Umfangreiches Sortiment, um allen Baustellen gerecht zu werden
- Ein attraktives leistungsbezogenes Gehalt
- Zusatzleistungen wie Verpflegungszuschuss, steuerfreie Sachbezüge
- Möglichkeit eines E-Bike Leasing zur Privatnutzung (nach bestandener Probezeit)
- Tagesbaustellen mit täglicher Rückkehr
- Kostenübernahme für Führerschein und LKW-Führerschein

wünschenswerte Qualifikationen:

- Führerschein Klasse CE
- Berufserfahrung im Bauhandwerk

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
Gerüstbau Jakob GmbH & Co. KG
Ezelheimer Str. 12, 91484 Sugenheim
Tel. 09165 / 99 59 55 0 E-Mail: info@geruestbau-jakob.de
HRA 31437 Fürth Geschäftsführer Markus Jakob

Fenster Türen Markisen Insektenschutz Garagentore



Mahr Montagen GmbH, Weiherhof 1, 91413 Neustadt a. d. Aisch
Telefon 09161 - 81 40 710, Mobil: 0157 - 86 60 16 49
info@mahr-montagen.de, www.mahr-montagen.de

Online-VORTRÄGE

Fit und aktiv bleiben – Wunderpille Bewegung

Montag, 10. Mai 2021, 10:00 Uhr, mit Physiotherapeut Stefan Schoeler, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Anmeldung unter www.aelf-uf.bayern.de.

Instagram/Facebook für kleine und mittlere Unternehmen

Dienstag, 11. Mai 2021, 19:00 Uhr, mit Chiara Rögele, zirka 45-minütige Einzelberatungen, BayernLab, Anmeldung zum Online-Workshop unter <http://q.bayern.de/social-media-unternehmen>.

Männer kochen einfach – Praktische Tipps für Männer ab 55 (Einsteiger)

Samstag, 15. Mai 2021, 13:00 Uhr, mit Anja Eckert, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Anmeldung unter www.aelf-uf.bayern.de.

Männer kochen einfach – Praktische Tipps für Männer ab 55 (Fortgeschrittene)

Samstag, 15. Mai 2021, 09:00 Uhr, mit Anja Eckert, die Teilnehmer sollten mit der Zubereitung zumindest einfacher Gerichte

bereits etwas vertraut sein. Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Anmeldung unter www.aelf-uf.bayern.de.

Mit allen Sinnen genießen – Kräuter und Gewürze

Mittwoch, 19. Mai 2021, 18:30 Uhr, mit Margit Reichel-Binöder, bei dem Vortrag wird vermittelt, wie Kräuter und Gewürze wieder etwas Pep ins Essen bringen können. Vermittelt wird Wissen über die Wirkung von Kräutern und Gewürzen und über deren praktische Verwendung in der Küche. Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Anmeldung unter www.aelf-uf.bayern.de.

„Mehr als Steine“

Gottesdienst zum jüdischen Leben in und um Uffenheim

Wo jüdisches Leben in und um Uffenheim sichtbar wird, ist Thema eines Sonntag-Morgen-Spezial-Gottesdienstes (SMS) am **Sonntag, 16. Mai 2021**. Anlass ist das Jubiläumsjahr „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“. Gestaltet wird der Gottesdienst von der Kirchengemeinde und dem evangelisch-lutherischen Dekanat Uffenheim, Beginn ist um 09:30 Uhr in der Stadtkirche St. Johannis in Uffenheim.

„Mehr als Steine“ – so lautet das Motto, das dazu einladen will, den Blick auf jüdisches Leben zu weiten. Die mit evangelischer Bildungsarbeit beauftragte Pfarrerin Heidi

Wolfgruber hat dazu Hans Schlumberger als Prediger eingeladen. Er ist nicht nur Pfarrer, sondern auch ein leidenschaftlicher Forscher im Bereich des Landjudentums und hat bis in den Ruhestand hinein zehn Jahre lang am gleichnamigen vierten Synagogenband mitgeschrieben. Ebenfalls mit dabei ist der Uffenheimer Heimat- und Museumsverein, der an einem neuen Ausstellungsbereich über das Judentum im Gollachgau-Museum arbeitet. Unter den neuen Exponaten befinden sich laut Vorsitzendem Ernst Gebert richtige Schätze. Von ihnen werden einige im Gottesdienst erstmals der Öffentlichkeit gezeigt werden.

So reiht sich der Gottesdienst ein in das Jahresthema Menschenrechte im Dekanat Uffenheim. Auch die anderen drei Dekanate, die zum evangelischen Bildungswerk „Bildung evangelisch zwischen Tauber und Aisch“ gehören, planen Veranstaltungen rund um das Jubiläumsjahr.

Das Dekanat Bad Windsheim besucht den Obernzener jüdischen Friedhof bei einer von drei Fahrradtouren am **Freitag, 9. Juli 2021**. Das Dekanat Neustadt plant einen Besuch des jüdischen Friedhofs in Uehlfeld im Zuge seiner Kirchentouren. Im Dekanat Rothenburg findet im Herbst die Jüdische Woche „Le Chajim – auf das Leben“ statt.

Der Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim trauert um

Herrn Michael Wolf,

Unternesselbach, Kreisrat a.D.

(Träger der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland)

(Träger der Medaille für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung in Bronze)

(Träger der Staatsmedaille für Verdienste um den ländlichen Raum in Silber)

Der Verstorbene war vom 1. Mai 1996 bis 30. April 2008 Mitglied im Kreistag des Landkreises Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim. Er war ordentliches Mitglied im Bauausschuss, Personalausschuss, Ausschuss für Umweltfragen und Planung sowie im Zweckverband der Sparkasse im Landkreis.

In dieser Zeit setzte er sich zielstrebig und pflichtbewusst zum Wohle der gesamten Kreisbevölkerung ein.

Darüber hinaus hatte er engagiert über Jahrzehnte zahlreiche weitere Ehrenämter wahrgenommen.

Der Landkreis und die Kreisbevölkerung werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

April 2021

Landkreis

Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Helmut Weiß, Landrat

Titelbild: Die FÖJ'ler Elina Johannsen, Hanna Roder und Maximilian Held haben sich auch für den Mai eine Reihe von Challenges ausgedacht, wie wäre es zum Beispiel mal mit selbstgemachter Marmelade? Ihre vielseitigen Aktivitäten können unter anderem auf Instagram verfolgt werden.

Kreisjugendring Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

Beteiligung U18- Wahl

Es ist bald soweit und die Bundestagswahlen stehen vor der Tür! Noch früher aber findet die **U-18 Wahl** statt und der Arbeitskreis Politik des Kreisjugendrings ist fleißig am Planen. Interessant ist für uns allerdings, wer von euch auch etwas zur U18-Wahl plant, damit wir uns im Landkreis gut vernetzen können.

Meldet euch bitte bei uns unter info@kjr-nea.de falls ihr euch an der U-18 Wahl beteiligt.

KJR-Vollversammlung

Die Frühjahrsvollversammlung des Kreisjugendrings findet am **Dienstag, 18. Mai 2021**, online statt. Delegierte und Gäste können sich bis zum 3. Mai 2021 unter info@kjr-nea.de anmelden.

Betreuer für die Sommerferien gesucht!

Wir sind auf der Suche nach jungen engagierten Menschen, die Lust haben beim Kreisjugendring und der Kommunalen Jugendarbeit in den Sommerferien als Betreuer bei Tagesfahrten im Rahmen des Ferienpasses oder beim Spielmobil mitzuarbeiten. Ihr solltet mindestens 16 Jahre alt sein, idealerweise schon Erfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit und einfach Lust haben für Kinder und Jugendliche in unserem Landkreis den Sommer mitzugestalten. Wir bieten euch natürlich eine pauschale Aufwandsentschädigung und viel Spaß.

Euch sind ein paar Tage im Sommer nicht genug? Ihr macht dieses Jahr euren Schulabschluss und habt keinen Plan? Ein Praktikum ist natürlich auch möglich, und bietet euch die einmalige Chance eure kreativen Ideen miteinzubringen.

Ab September haben wir auch wieder eine Stelle für einen Bundesfreiwilligen zu besetzen (Voraussetzung 18 Jahre und Führerschein). Kontakt und weitere Informationen: info@kjr-nea.de oder 09161 92-2580.

Erreichbarkeit des Kreisjugendrings

Aufgrund der Corona-Pandemie ist die KJR-Geschäftsstelle in nächster Zeit nicht regelmäßig besetzt. Solltet ihr uns telefonisch nicht erreichen, probiert es bitte am nächsten Tag nochmal oder schreibt eine Nachricht an info@kjr-nea.de. Wir melden uns dann

so schnell wie möglich bei euch. Vielen Dank für euer Verständnis.

2021 nachhaltiger gestalten... ...mit den Wochen-Challenges der FÖJ'ler

Jeden Monat haben die FÖJ'ler Elina Johannsen, Hanna Roder und Maximilian Held nachhaltige Aufgaben für euch vorbereitet. Die Challenges wurden ganz im Sinne des Förderns von nachhaltigem Denken in der Gesellschaft, selbst in Aktion Kommen und Bewusstsein für sein Handeln und Verhalten erstellt. Die Umwelt wird dir danken, wenn du mit dabei bist!



CHALLENGES im MAI:

Marmeladen selbst herstellen/alles verwerten

Bald fängt die Erdbeerzeit wieder an, und was gibt es besseres als selbstgemachte Erdbeermarmelade? Aber nicht nur das, auch ist es toll zu sehen, dass man im eigenen Garten Essbares anpflanzen kann. Versuch dich doch dieses Jahr mal an neuen Marmeladen-Kreationen! Von Kornelkirsche bis hin zur Felsenbirne über die klassischen Him- und Brombeeren kann alles dabei sein. Also Augen offenhalten sobald es soweit ist!

Vermeide Wegwerfplastik

Eigentlich sollte es selbstverständlich sein, sich nicht wöchentlich zum Beispiel Kaffee im To-Go-Becher zu holen, auf Einweg-Plastikflaschen zu verzichten oder aber beim Einkaufen nicht auf unnötiges Plastik und unnötige Verpackung zurückzugreifen. Auch wenn es einfacher ist, gilt es die Berge an Müll zu verringern, und wirklich jede noch so kleine gesparte Verpackung trägt dazu bei. Alternativen sind schon lange nichts Unpopuläres mehr. Hier also die Anregung, den nächsten Einkauf so verpackungsfrei wie möglich zu gestalten. Das gilt auch für Blisterverpackungen um Gemüse oder Toastbrottüten. Falls doch eine Plastikverpackung anfällt, kann man diese auch als Mülltüte verwenden.

Erledige alles mit dem Rad

Die Sonne scheint, Radfahren hält fit, macht gute Laune und sorgt für die Dosis frische Luft am Tag. Vor allem Kurzstrecken mit dem Auto sind besonders schädlich für die Umwelt und lassen sich gut durch eine Fahrt mit dem Rad ersetzen.

Verzichte auf Fleisch und tierische Produkte

Das Umstellen seiner Ernährung auf eine tierfreie Kost ist ebenfalls ein (sehr einfacher) aber großer Beitrag, um Emissionen zu verringern. Dabei muss man nicht sofort komplett vegan leben, aber es zu versuchen und wenn möglich tierische Produkte mal wegzulassen oder zu ersetzen, hilft der Umwelt ungemein. Diese Woche wäre eine gute Gelegenheit, es einfach mal zu versuchen. Keine Sorge, durch ein bisschen Beschäftigen mit den Nährstoffen wirst du keinen Nährstoffmangel erleiden, ganz im Gegenteil.

Gehe Müllsammeln/hebe den Müll auf

Müll gehört in den Mülleimer, am besten getrennt, um möglichst viel recyceln zu können. Wo Masken, Zigaretten oder Zigarettenschachteln einfach nicht hingehören, sind Straßengraben, Wiesen oder sogar Wälder. Du brauchst nicht viel, einen Karton für Glasflaschen, ein paar Handschuhe und zwei gelbe Säcke, einen für Restmüll und einen für Plastikmüll. So auf dem Spaziergang ausgestattet, kannst du deine Umgebung wieder aufräumen. Es könnten auch vorbeigehende Spaziergänger dazu ermutigen werden, ebenfalls Müll aufzuheben, und mehr Hände machen ein schnelles Ende. Und das sollte es definitiv geben, Ende mit dem Müll in der Natur.

Kreisverband Uffenheim der ELJ

Altkleidersammlung erneut verschoben

Der Kreisverband Uffenheim der Evangelischen Landjugend (ELJ) muss die geplante Kleidersammlung am **15. Mai 2021** erneut verschieben. Die weiterhin sehr angespannte Situation ermöglicht es uns leider auch im Mai nicht aufzuatmen. Um genug Planungsvorlauf zu haben, hat die ELJ beschlossen, die Sammlung in den Herbst zu verlegen. Wir hoffen die Aktion im September 2021 durchführen zu können und bedanken uns schon jetzt für Ihre Spenden. Vielen Dank für Ihr Verständnis und bleiben Sie gesund!

33. Mittelfränkisches Jugend-Filmfestival

Vom **25. bis 27. Juni 2021** findet das 33. Jugend Filmfestival online statt. 3 Tage – 65 Kurzfilme, Clips und Filmtalks sind mit den Filmemachern zu sehen. Klickt rein unter jugendfilmfestival.de

Anmeldung an Schulen

Die Anmeldung zum Übertritt auf Realschulen und an Gymnasien ist in diesem Jahr teils nur schriftlich, teils auch persönlich möglich. Die Anmeldeformulare stehen auf den Internetseiten der Schulen zum Herunterladen und Ausdrucken bereit. Mitzubringen beziehungsweise mitzubringen sind das Übertrittszeugnis im Original, eine Kopie der Geburtsurkunde, der Nachweis über die Masernimpfung, ein Sorge-rechtsbeschluss bei Alleinerziehenden und bei Fahrschülern ein Passfoto für den Verbundpass.

Bad Windsheim:

Georg-Wilhelm-Steller-Gymnasium, Tel. 09841 401409-0, www.gwsg.net, **Montag, 10. bis Freitag, 14. Mai 2021**, die Anmeldung ist persönlich, online, telefonisch und postalisch möglich. Der **Probeunterricht** findet vom **18. bis 20. Mai 2021** statt.

Neustadt a.d.Aisch:

Dietrich-Bonhoeffer-Realschule, 09161 8869-21, www.realschule-neustadt-aisch.de, **Montag, 10. bis Mittwoch, 12. Mai und 14. Mai 2021**, postalische oder persönliche Anmeldung, in jedem Fall ist eine Anmeldung vorab online erforderlich.

Friedrich-Alexander-Gymnasium, 09161 886911, www.fag-neustadt-aisch.de, Anmeldung postalisch oder digital **bis spätestens Freitag, 12. Mai 2021**.

Scheinfeld:

Gymnasium, 09162 38898-0, www.gymnasium-scheinfeld.de, **Montag, 10. bis 12. Mai und Freitag, 14. Mai 2021**, Da zum Redaktionsschluss noch nicht bekannt war, ob eine persönliche Anmeldung möglich ist, wird gebeten, sich auf der Homepage des Gymnasiums zu informieren.

Bei persönlicher Anmeldung sind vorab die Anmeldeformulare sowie bei Bedarf der für die Busbeförderung notwendige Antrag vorab auszufüllen und mitzubringen.

Realschule, 09162 9288-0, www.schloss-schwarzenberg.de, Anmeldung **bis 14. Mai 2021** persönlich, mitzubringen ist neben den allgemeinen Unterlagen der online zur Verfügung stehende Schul-antrag.

Uffenheim:

Christian-von-Bomhard-Schule, Realschule und Gymnasium, Tel. 09842 9367-0, www.bomhardschule.de, **Anmeldung ab sofort bis Freitag, 14. Mai 2021**, Anmeldung ausschließlich online/postalisch. Alle Unterlagen und Formulare sind online zu finden.

Der **Probeunterricht** findet im Zeitraum vom **18. bis 20.05.2021** statt.

Verbrauch im Blick

Warmwasserzähler macht sich bezahlt

Den eigenen Verbrauch von Warmwasser genau im Auge zu behalten, ist nicht nur aus ökologischer Sicht zu empfehlen, sondern macht sich auch finanziell bemerkbar, darauf weist der Verbraucher-Service Bayern (VSB) hin. Er rät zu einer genauen Überprüfung der Heizkostenabrechnung.

Als sparsam gelten Haushalte, die weniger als 30 Liter pro Person und Tag verbrauchen, wer darüber liegt, habe in der Regel erhebliche Einsparmöglichkeiten, informiert Daniel Stumpf, VSB-Energieexperte. In Mehrfamilienhäusern kann ein Warmwasserzähler in der Wohnung helfen, den eigenen Verbrauch genau zu ermitteln. Großes Einsparpotenzial bietet nach VBS-Ansicht

ein sogenannter Sparduschkopf, der bis zu 50 Prozent des Warmwasserverbrauchs einsparen kann. Dazu sollte der Duschkopf einen Wasserdurchfluss (Schüttmenge) von weniger als neun Litern pro Minute haben.

Wer wissen möchte, ob seine Heizkostenabrechnung oder die Nachzahlung zu hoch ist, kann sich individuell beraten lassen. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale in Kooperation mit dem Verbraucher-Service Bayern bewertet die Verbrauchsdaten der Abrechnung. Diese ist je nach Beratungsangebot kostenfrei oder kostenpflichtig. Terminvereinbarungen sind telefonisch unter 09161 92-1430 oder per E-Mail an renate.kapune@kreis-nea.de möglich.



Aktiv im Naturschutz

Lehrgang zum Natur- und Landschaftspfleger startet im Herbst

Im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten wird 2021/2022 von der Regierung von Oberfranken ein Fortbildungslehrgang zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger durchgeführt. Die Fortbildung bietet aufbauend auf einen Berufsabschluss in einem „grünen“ Ausbildungsberuf wie Landwirt, Gärtner oder Forstwirt eine Zusatzqualifikation auf Meisterniveau für alle, die sich im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege weiterbilden möchten. Die Fortbildung erstreckt sich über 17 Wochen, die auf den Zeitraum von September bis Juli verteilt sind. Beginn ist **Montag, 27. September 2021**. Die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren betragen 1000 beziehungs-



weise 250 Euro. Anmeldungen sind ab sofort bis 30. Juni 2021 bei der Regierung von Oberfranken möglich. Weitere Informationen sind unter Telefon 0921 6041464 beziehungsweise per E-Mail an iris.prey@reg.ofr.bayern.de erhältlich.

IMPRESSUM

Das Landkreisjournal erscheint 14-tägig (außer Januar und August) mit Informationen aus dem Landratsamt und dem Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim. Die Zustellung erfolgt kostenlos. Auflage ca. 44.000. ISSN 1437-6369

Herausgeber: Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Büro des Landrats, Matthias Hirsch (V.i.S.d.P.), Konrad-Adenauer-Str. 1, 91413 Neustadt a.d.Aisch, Tel. 09161 92-0 (Vermittlung) www.frankens-mehrregion.de

Redaktion: Tina Ruppe und Susanne Schwab, E-Mail: journal@kreis-nea.de, Tel. 09161 92-1006. Die Redaktion behält sich Veröffentlichungen/Kürzungen eingesandter Artikel/Veranstaltungen vor.

Nächster **Redaktionsschluss:**
10.05.2021, 12:00 Uhr

Layout: Brigitte Gareis, Birkach
Anzeigenverwaltung, Satz, Druck und Verteilung: Druck & Media Unteidig GmbH, Schweinfurter Str. 3, 97506 Grafenrheinfeld, E-Mail: info@druck-und-media.de, Tel. 09723 934730
Anzeigenleitung: Stefan Hilpert, E-Mail: scheinfeld@druck-und-media.de, Tel. 09364 816730
Für Anzeigen gilt die Preisliste 28/1

Nächster **Anzeigenschluss:**
12.05.2021



Wir sind die BLG – ein Logistiker aus Bremen und Traditionsunternehmen mit über 140-jähriger Geschichte sowie rund 20.000 Arbeitsplätzen weltweit. Für unser neues Logistikzentrum des Sportartikelherstellers **PUMA** suchen wir am Standort Geiselwind/Schlüsselfeld ab sofort für die Gebäudetechnik/Facility Management:

**KAUFMÄNNISCHE:R
SACHBEARBEITER:IN**

**ELEKTRIKER:IN /
ELEKTRONIKER:IN /
MECHATRIKER:IN**

Wir bieten Ihnen ein sicheres, unbefristetes Arbeitsverhältnis und Benefits wie Kantinennutzung, Shuttle-Busse und Firmenfitness.

Alle Infos und das Online-Bewerbungsformular finden Sie unter www.blg.de/geiselwind

BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG



SEI DABEI...

WERDE PELEGEFACHKRAFT!
(m/v/d)



Wir bilden gemeinsam aus:

PFLEGEFACHFRAU/
PFLEGEFACHMANN (M/W/D)

mit Vertiefung Krankenpflege oder
mit Vertiefung Altenpflege

PFLEGEHELPER (M/W/D)
(1-JÄHRIGE AUSBILDUNG)

AUSBILDUNGSBEGINN
01.09.2021

MEHR INFOS:
PFLEGESCHULE-
NEA.DE

Dr. Becker Hiliani-Klinik

Vitalis Wohnpark



KLINIKEN DES
LÄNDKREISES
Neustadt a.d. Aisch – Bad Windsheim

Bayerisches
Rotes
Kreuz Kreisverband
Neustadt/A. – Bad
Windsheim

FRANKENLANDKLINIK
Neustadt a.d. Aisch – Bad Windsheim

Vitanas

Caritasverband Scheinfeld
und Landkreis Neustadt a.d.
Aisch – Bad Windsheim e.V.

Sozialzentrum
Markt Erlbach

PFLEGE MOBIL
FÜR ALTE UND KRANKHEITEN

Diakonie
Bamberg-
Forchheim

Haus der Betreuung
und Pflege
Offenheim

Arbeiter-Gewerkschaft-Bund

Diakonie
Neustadt-Aisch

HOSPITAL
STIFTUNG
Neustadt a.d. Aisch

BRW
BREMEN

BRK-Kreisverband
Neustadt a.d. Aisch – Bad Windsheim



Künftige Pflegedienstleitung (m/w/d) für ambulanten
Pflegedienst in Neustadt/Aisch in Vollzeit

Das Bayerische Rote Kreuz - Körperschaft des öffentlichen Rechts - ist einer der größten Wohlfahrtsverbände und die führende Hilfsorganisation in Bayern. Der Kreisverband Neustadt/Aisch – Bad Windsheim gehört mit über 120 hauptamtlichen und ca. 800 ehrenamtlichen Mitarbeitern zu den großen Wohlfahrtsverbänden im Landkreis.

Für die Nachfolge unserer langjährigen Pflegedienstleitung suchen wir für unseren ambulanten Pflegedienst in Neustadt/Aisch ab Herbst 2021 eine engagierte Nachwuchsführungskraft.

Ihre Aufgaben:

- Einarbeitung durch die bisherige Pflegedienstleitung, danach
- Übernahme der Pflegedienstleitung für unseren seit über 20 Jahren etablierten ambulanten Pflegedienst mit Kunden in NEA und der näheren Umgebung
- Organisation aller Abläufe (Kundenakquise, Dienstplanung Mitarbeiter, Abrechnung etc.) und selbstständige Regelung aller Angelegenheiten der Einrichtung
- Personalplanung, -führung und -motivation
- Mitarbeit in der ambulanten Pflege
- Durchführung der Pflegeausbildung im Betrieb (Praxisanleiter-Ausbildung wäre von Vorteil)
- Vertretung der Einrichtung nach Außen und Teilnahme an Veranstaltungen

Unsere Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung in der Alten-, Kranken- oder Gesundheitspflege
- Bereits absolvierte Weiterbildung zur Verantwortlichen Pflegefachkraft wäre wünschenswert
- Kenntnisse der gängigen PC-Programme, möglichst der Pflege-Software Snap
- Grundlegende Softskills wie Teamfähigkeit und Einfühlungsvermögen
- Belastbarkeit, Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit
- Positive Grundeinstellung und Berufung zur Pflege

Wir bieten:

- Individuelle Einarbeitung durch die Pflegedienstleitung
- Verantwortungsvolle Tätigkeit und flache Hierarchien
- Faire Bezahlung gemäß BRK-Tarifvertrag, inkl. Sonderzahlungen und Altersvorsorge
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Unbefristete Anstellung

Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Karin Endres (Pflegedienstleitung) unter der Telefonnummer 09161-887777 oder via Mail: endres@kvnea-bw.brk.de.

Haben wir Interesse geweckt, dann senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte bis **31.05.2021** per Post oder E-Mail an:

BRK-Kreisverband Neustadt/Aisch – Bad Windsheim, Personalabteilung,
Robert-Koch-Straße 2, 91413 Neustadt/Aisch; bewerbung@kvnea-bw.brk.de